

# Sozialdemokratische Partei Deutschlands

SPD-Fraktion im Rat der Stadt Diepholz

Manfred Albers / Unstrutweg 1 / 49356 Diepholz

Stadt Diepholz  
Rathausmarkt 1

49356 Diepholz



Dienstag, den 19.01.2021

Im Namen der SPD-Stadtratsfraktion beantrage ich die Beratung des folgenden Antrags im Rat der Stadt Diepholz.

## Personelle Stärkung der Grundschulen

### Antrag:

1. Die Stadt Diepholz richtet im Stellenplan eine ganze Stelle Sozialarbeiter/in Schulsozialarbeit (Entgeltgruppe S 11 b) ein. Diese wird zum frühest möglichen Zeitpunkt zunächst in der Mühlenkampschule eingesetzt.
2. Die vertragliche wöchentliche Arbeitszeit der pädagogischen Mitarbeiter/in in der Mühlenkampschule wird auf 20 Stunden/pro Woche erhöht.
3. Im Bereich der IT-Abteilung, Fachdienst I, Zentrale Steuerung & Zentrale Dienste wird innerhalb der Stadtverwaltung eine zusätzliche Stelle IT-Fachinformatiker/in Systemintegration (Entgeltgruppe 9c) geschaffen, um die Unterstützung der Grundschulen im IT-Bereich sicherzustellen.

### Begründung:

Zu 1+2): Die Mühlenkampschule ist eine Grundschule, an die in einem besonderen Maß Anforderungen gestellt werden. Mindestens 66 % der Schüler haben, mit steigender Tendenz, Migrationshintergrund. Darunter sind viele Flüchtlingsfamilien ohne Sprachkenntnisse sowie Familien aus dem EU-Ausland. Oft genug verstehen die Eltern kein Deutsch, so dass die Bewältigung des täglichen Alltags eine große Schwierigkeit ist. Gleiches gilt damit für die Kinder, was einen erhöhten Integrationsbedarf bedeutet. Die Grundschule muss an dieser Stelle vom Schulträger noch stärker unterstützt werden.

Zu 3): Der Landkreis Diepholz hat mit dem Kommunen des Landkreises einen Medienentwicklungsplan und damit eine Strategie erarbeitet, wie die bessere digitale Ausstattung gelingen kann. Basis ist die Ausrichtung an einem sog. Diepholzer Standard. Das steigende Leistungsvolumen führt bei den Schulen wie beim Schulträger zu einem erhöhten Arbeitsaufkommen. Insbesondere die Supportprozesse müssen gesichert werden und dürfen am Ende nicht einseitig bei den Lehrkräften unserer Grundschulen landen. Daher halten wir die zusätzliche Planstelle für gerechtfertigt.

Mit freundlichen Grüßen